

Geschichten aus dem Buch Mormon



Kraftvoll ♩ = 84-92

5 e 3

1. Vie - le Völ - ker leb - ten einst im Land A - me - ri - ka,
2. Zu den La - ma - ni - ten ka - men Men - schen von weit her,

1 5

5 3

und wir le - sen im Buch Mor - mon, was da - mals ge - schah.
die - se such - ten Frei - heit und es wur - den im - mer mehr.

G

Ih - re Vä - ter ka - men einst mit Schif - fen von sehr weit,
Das Buch Mor - mon lehrt uns: Brü - der sein in Ei - nig - keit

a e H7 e

soll - ten dort le - ben in Recht - schaf - fen - heit.
und im Land le - ben in Recht - schaf - fen - heit.

Text und Musik: Elizabeth Fetzner Bates, geb. 1909. © 1969 IRI

Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:34
8. Glaubensartikel

Zusätzliche Strophen ad lib:

3. Widersetzlich kämpfte Alma gegen seinen Gott.
Dann erschien ein Engel, Alma war in großer Not.
Doch er lernte Demut, kehrte um und war bereit,
predigte nun im Land Rechtschaffenheit.
 4. Dann gab's Abinadi, der vor König Noa stand,
predigte das Gotteswort, auch wenn man ihn dann band.
Hätt' er widerrufen, hätt' der König ihn befreit,
doch er starb treu und in Rechtschaffenheit.
 5. Ammon lehrt' die Lamaniten, er war Missionar.
Für des Königs Herden er der beste Hirte war.
Räuber kamen, Ammon schlug sie voller Tapferkeit;
stark war er immer durch Rechtschaffenheit.
 6. Helaman zog mit zweitausend Männern in den Krieg.
Unerschrocken kämpften sie, ein jeder kam zurück.
Sie vertrauten Gott, dass er sie führt durch alles Leid.
Ihre Kraft kam aus der Rechtschaffenheit.
 7. Samuel der Lamanit hoch auf der Mauer stand,
predigte dem Volk, das sich in Schlechtigkeit befand.
Trotz der Pfeile war der Gottesmann in Sicherheit,
lehrt' das Volk nichts als nur Rechtschaffenheit.
- (Langsam und andächtig)*
8. Christus starb am Kreuz, dann stand er von den Toten auf,
zeigte sich den Menschen und belehrte sie hierauf,
legte jedem Kind die Hände auf voll Herzlichkeit,
und im Land herrschte dann Rechtschaffenheit.

Zusätzliche Strophen: Nancy K. Daines Carter, geb. 1935. © 1986, 1989 IRI